



© Barbara Seidl-Lampa
Foto: Barbara Seidl-Lampa

Von Woyski's Tod
Gerhart Lampa, undatiert [2000]

Nachlass: Lampa, Gerhart [Nachlassverzeichnis Malerei]
Nachlass-Nummer: 084
Werkverzeichnis-Nr.: 236
Objekttyp: Gemälde
Entstehungsort: Atelier Ruhland
Gründe der Datierung (Freitext): Der Bildhauer und Maler, Jürgen von Woyski, starb am 30.05.2000, danach entstanden im selben Jahr zwei Arbeiten.

Technik / Material (Werteliste): Holz, Öl
Technik / Material (Freitext): Öl auf Holz
Maße (HxBxT): 61.5 x 61.5 cm

Beschriftung, von fremder Hand: verso o.m.: 236
Objektbeschreibung: zwischen 3 großen Steinen liegender Mensch

Aktueller Standort: Privatbesitz, Ruhland
Aktuelle Inventarnummer: 236
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Privatbesitz, Ruhland
Zugangsjahr: 2010
Zugangsart: Erbe

Kommentar / Kontext / Titel wurde mündlich vom Künstler übermittelt.
Wirkungsgeschichte: Der Bildhauer und Maler, Jürgen von Woyski (1929-2000), lebte von 1955-1998 in Hoyerswerda. Er war ein Freund und Kollege von G. Lampa (Angaben zu J. v. Woyski: de.wikipedia.org/wiki/J%C3%BCrgen_von_Woyski)

"Die Menschendarstellungen Gerhart Lampas verraten ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, an menschlichem Mitempfinden. Sein Gegenüber ist nicht Objekt ..., sondern der Mensch, selbstbewusst, leidend, schön. Charakterlichen Qualitäten, zwischenmenschlichen Beziehungen, sozialen und psychischen Zuständen spürt der Maler teilnehmend und achtungsvoll nach." Fritz Jende, 2000

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut
Beschreibung des
Zustandes: Ohne Rahmen

Vorhandene
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität): Farbe Digital Repro

Personenindex: Jürgen von Woyski